

Montage und Bedienungsanleitung für B.E.G. - Dämmerungsschalter CdS-DIM-DE

1. Produktinformation

- Für Gruppenbetrieb von bis zu 50 Leuchten
- Konstantlichtregelung
- Manuelles Dimmen über Fernbedienung
- Helligkeitssollwert einstellbar
- Sensor- und Leistungsteil in einem Gehäuse
- Infrarot-Fernsteuerung
- Dynamischer Einschaltverzögerung

2. Funktionsweise

Der Dämmerungsschalter dient zur tageslichtabhängigen Regelung von 1-10V-Vorschaltgeräten.

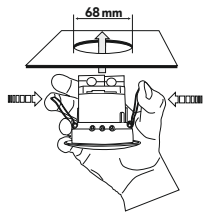
3. Sicherheitshinweise

! Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur von Elektrofachkräften oder von unterwiesenen Personen unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft entsprechend den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden.

! Vor Montage Leitung spannungsfrei schalten!

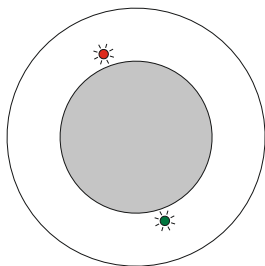
! Dieses Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet.

4a. Montage LUXOMAT® CdS-DIM-DE



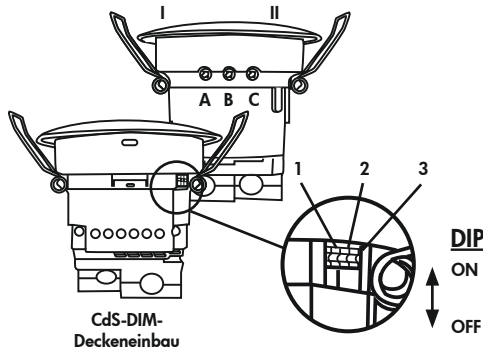
In der Decke muss zuerst eine runde Öffnung mit 68 mm Durchmesser erstellt werden. Nach dem vorschriftsgemäßen Anschluss der Kabel wird der Melder gemäß Skizze in die vorhandene Öffnung eingeführt und durch die Federklappen fixiert.

4b. Selbstprüfzyklus



Nach Stromanschluss durchläuft der LUXOMAT® CdS-DIM einen Selbstprüfzyklus von 60 Sekunden (LEDs blinken).

4c. Position DIP-Schalter, LEDs und Potentiometer DE



DIP-Schalter Funktionen		
DIP 1	100% ON Die angeschlossene Beleuchtung wird mit 100% der Lampenleistung eingeschaltet und danach auf den eingestellten Luxwert heruntergedimmt (Werkseinstellung).	100% OFF Die angeschlossene Beleuchtung wird auf den eingestellten Luxwert hochgedimmt (Softstart).
DIP 2	LED ON	LED OFF
DIP 3	Keine Funktion	

Potentiometer A Lux Kanal I

Potentiometer B Verzögerungszeit Kanal I

Potentiometer C Einbrennzeit

LED I grün

LED II rot

Die DIP-Schalter-Einstellungen werden mit der Fernbedienung überschrieben.

5. Inbetriebnahme / Einstellungen

Ausschaltverzögerungszeit „Licht“
Die Verzögerungszeit kann von 1 bis 30 Min. eingestellt werden.
Symbol **TEST**: Testbetrieb

Die Einschaltverzögerung wird automatisch ermittelt. Je schneller die Helligkeit abnimmt, desto kürzer wird die Zeit.

Die Einschaltverzögerung vermeidet weiterhin ein mehrfaches An- und Ausschalten in Bereich der Schalthelligkeitsschwelle.

Helligkeit für Konstantlichtregelung
Der Helligkeitssollwert kann zwischen ca. 10 und 2000 Lux vorgegeben werden. Mit dem Drehregler können beliebige Helligkeitssollwerte eingestellt werden.

Symbol  Nachtbetrieb

Symbol  Tag-/Nachtbetrieb

Einbrennzeit 25 - 100 h
Die Einbrennzeit kann zwischen 25 und 100 h in 4 Stufen eingestellt werden. Die Aktivierung der Zeit erfolgt über die Fernbedienung.

6. Artikel / Art.-Nr. / Zubehör

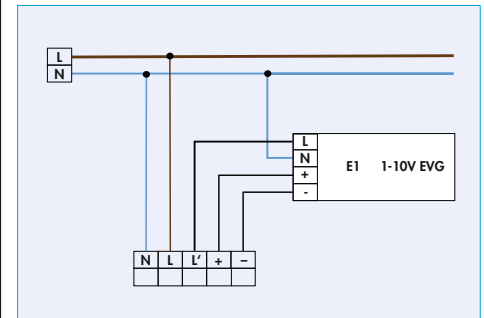
Typ	DE
CdS-DIM	92589

LUXOMAT® Fernbedienung:
IR-CdS (inkl. Wandhalter) 92577

Zubehör:
BSK Ballschuttkorb 92199

7. Schaltbild

Standardbetrieb mit CdS-DIM



8. Technische Daten CdS-DIM

Sensor und Leistungsteil in einem Gehäuse
Spannung: 110 - 240 VAC, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme: < 1 W
Umgebungstemperatur: -25°C bis +50°C
Schutzart / Schutzklasse: IP20 / II
Einstellungen: Drehregler und optional durch Fernbedienung
Werkseinstellung: 300 Lux, 5 Min.
Lichtwerte - IR-CdS: 10 - 2000 Lux
Empfohlene Lichtmessung: 2 - 3 m
Tageslicht und Kunstlicht, zur Konstantlichtregelung geeignet
10 - 2000 Lux

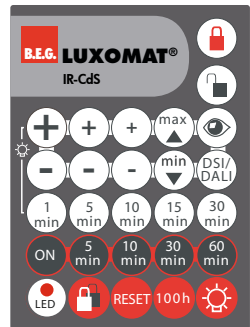
Luxwerte-Potentiometer:
• **Schaltkontakt**
Kontaktart: Schließer
Kontaktbelastung: 2300 W cosφ=1 / 1150 VA cosφ=0,5, µ-Kontakt 1 x (1-10V) 50 EVG max.

DIM-Ausgang:
Ein- und Ausschaltverzögerung: 1 - 30 Min.
Abmessungen H x Ø [mm]: DE
CdS-DIM 76x79
Sichtbarer Teil bei Deckeneinbau: 6 mm

CE Konformitätserklärung:

Das Produkt erfüllt die Richtlinien über
1. die elektromagnetische Verträglichkeit (2004/108/EU)
2. die Niederspannung (2006/95/EU)
3. die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (2011/65/EU)

9. Option:



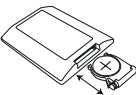
IR-CdS



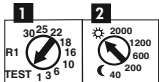
Wandhalter für Fernbedienung IR-CdS

10. Einstellungen mit Fernbedienung (optional)

Fernbedienung LUXOMAT® IR-CdS



1. Batterie überprüfen:
Batteriefach öffnen durch Zusammendrücken der Plastikfeder und Herausziehen des Batteriehalters.



2. Werksvoreinstellung
Das Gerät befindet sich bei Auslieferung auf Werksvoreinstellung (Symbol „Sonne“ & Position „TEST“) und ist damit sofort betriebsbereit. In der Werksvoreinstellung sind folgende Parameter aktiv:

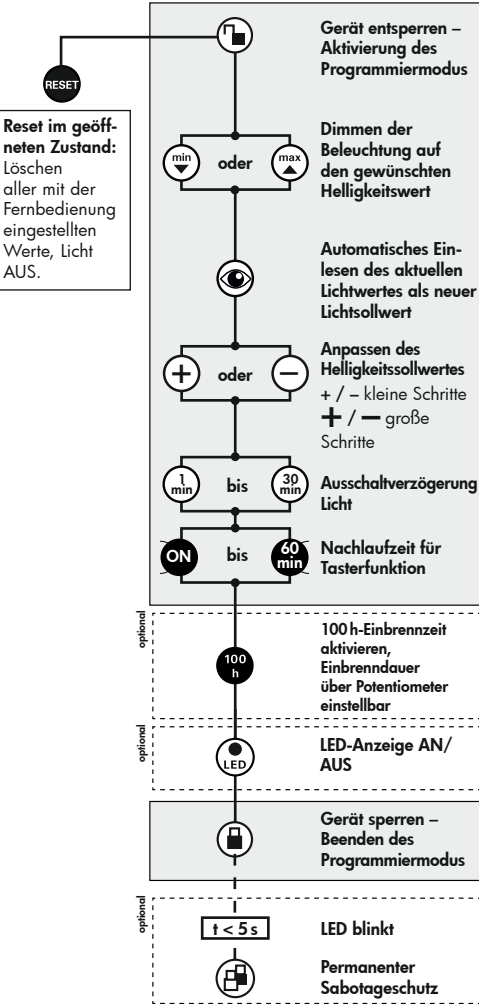
Nachlaufzeit: 5 min.
Dämmerungswert: ca. 300 Lux

Reset: Das Einstellen auf Werksvoreinstellung aus jeder beliebigen anderen Position bewirkt einen „Reset“ des Gerätes. D.h. sämtliche eingestellte Parameter werden auf Werksvoreinstellung zurückgesetzt (schnelles Blinken aller LEDs).

Achtung:

Alle mit den Potentiometern eingestellten Werte werden mit der Fernbedienung überschrieben.

11. Einstellungen mit Fernbedienung im geöffneten Zustand



Hinweis: Keine Funktion für CdS-DIM

12. Tastenfunktionen im geschlossenen Zustand

- Gerät sperren**
- Dimmen der Beleuchtung auf den gewünschten Helligkeitswert**
- Eingestellter Dimmwert wird gespeichert**
- Permanenter Sabotageschutz**
Mit dieser Funktion wird der LUXOMAT® CdS-DIM permanent gesperrt (grüne LED leuchtet). Dieser Modus kann nur in den ersten 5 s (LED blinkt) nach Schließen des Melders aktiviert werden. In diesem Zustand kann nur noch die Funktion „Licht ein/Licht aus“ aktiviert werden.
Um diesen Modus wieder zu verlassen ist folgendermaßen vorzugehen:
 1. Strom unterbrechen
 2. Für 31 – 59 s Strom anlegen
 3. Strom erneut unterbrechen
 4. Strom anlegen, Selbstprüfzyklus abwarten
 5. Melder öffnen
- Licht an/aus im geschlossenen Zustand**
Das Licht bleibt solange ein-/ausgeschaltet, wie die Nachlaufzeit über die Fernbedienung IR-CdS eingestellt ist.
ON bedeutet Dauerlicht nach Einschalten.
- RESET**
Die Nachlaufzeit kann mit der RESET-Taste zurückgesetzt werden.

BEVOR GEDIMMT WERDEN KANN, IST EINE UNTERDRÜCKUNG DER DIMMFUNKTION FÜR 100 h BEI T5- BZW. 80 h BEI T8-LEUCHTSTOFFLAMPEN UND 100 % DES NENNLICHTS NOTWENDIG. BEI NICHT-EINHALTUNG DIESER UNTERDRÜCKUNG DER DIMMFUNKTION IST DIE GASMISCHUNG IN DEN LEUCHTSTOFFLAMPEN NICHT OPTIMAL, WAS ZUR EINSCHRÄNKUNG DER LEBENSDAUER FÜHREN WÜRD. ZUFALLSBEDINGTE SCHWANKUNGEN DER LICHTINTENSITÄT KÖNNEN DIE FOLGE SEIN.

13. LED-Funktionsanzeigen

LED-Funktionsanzeigen		
Vorgang	Normalbetrieb	Doppelt verschlossen
Initialisierungszeit unprogrammiert	rote LED blinkt	
Initialisierungszeit programmiert	rote LED blinkt schnell	grüne LED blinkt schnell
zu hell erkannt	grüne LED blinkt 2x pro Sekunde	grüne LED blinkt 2x pro Sekunde
zu hell / zu dunkel / undefiniert im geöffnetem Zustand	grüne LED blinkt sehr schnell	grüne LED blinkt sehr schnell
IR-Signal gültig empfangen	rote LED leuchtet 3 s	grüne LED leuchtet 3 s
IR-Signal ungültig empfangen	rote LED leuchtet 0,5 s	grüne LED leuchtet 0,5 s
Einbrennphase aktiv	rote LED ist dauerhaft an	rote LED ist dauerhaft an
Verzögerung Einschaltung aktiv	rote LED blinkt schnell	rote LED blinkt schnell
manuelles Schalten/ Dimmen	rote LED blinkt 2x pro Sekunde	rote LED blinkt 2x pro Sekunde
Werkseinstellung (Potentiometer auf Sonne und Test)	rote und grüne LED leuchten nacheinander auf (10 Sekunden nach Einstellung der Potentionmeter)	